Informationen für Bürger:

Die Polizei hat für Sie weitere Informationen und Verhaltensempfehlungen zum Thema Wohnungseinbruchsdiebstahl in der nachfolgenden Broschüre zusammengefasst:

"Ungebetene Gäste"



Die Broschüre erhalten Sie bei den polizeilichen Beratungsstellen / Polizeiläden oder auf den Internetseiten des Programms der Polizeilichen Kriminalprävention:

www.polizei-beratung.de



Kompetent. Kostenlos. Neutral.

Sie möchten sich zur individuellen Sicherung Ihres Gartens kostenlos polizeilich beraten lassen?

Kein Problem!

Vereinbaren Sie doch einen Termin oder schauen Sie persönlich vorbei:

Polizeiliche Beratungsstelle Polizeiladen Stadthof 16/17 63065 Offenbach am Main

> Tel.: 069 / 8098-1230 Fax: 069 / 80087903

Polizeiladen Außenstelle Hanau Am Freiheitsplatz 4 63450 Hanau

Tel.: 06181 / 100-233 Fax: 06181 / 100-238

Mail: beratungsstelle.ppsoh@polizei.hessen.de

www.polizei-beratung.de

POLIZEI HESSEN



Einbruchdiebstahl aus Gartenhütte

Was kann ich tun?



Polizeipräsidium Südosthessen
Polizeiliche Prävention

Wie schütze ich meine Gartenlaube erfolgreich gegen Einbrüche?

Vor allem zu Beginn der dunklen Jahreszeit haben Einbrecher regelmäßig Hochkonjunktur. Vermehrt kommt es hierbei auch zu Einbrüchen in Gartenhütten.

Sie können das verhindern und mit Hilfe folgender praktischer Tipps Ihre Gartenlaube sicherer gegen Einbrecher machen:

- Verschließen Sie Fenster und Türen auch bei kurzer Abwesenheit.
- Eine sichtbare solide Absicherung von Türen und Fenstern könnte Täter von ihrem Vorhaben abschrecken.
- Stabile Fensterläden bieten guten Schutz, wenn sie verriegelbar und gegen ein Ausheben gesichert sind.
- Deponieren Sie keine Notschlüssel unter Fußmatten, Blumentöpfen, etc. im Garten. Den Tätern sind solche Verstecke bekannt.
- Schließen Sie Einstiegshilfen, wie Leitern, Mülltonnen, Kisten sowie Werkzeuge etc. bei Verlassen des Gartens weg.

- Demonstrieren Sie nach außen nicht unnötig Vermögen oder Besitz.
- Vor der Winterfestmachung sollten äußerlich sichtbare Gegenstände, z.B. SAT-Schüsseln, sicher verschlossen werden.
- Entfernen Sie alle wertvollen technischen Geräte bei Verlassen Ihrer Gartenlaube.
- Teure Terrassenmöbel sollten bei Abwesenheit weggeräumt werden.
- Schließen Sie teure Werkzeuge sicher weg oder entfernen Sie diese ganz aus ihrem Garten.
- Schalten Sie Außensteckdosen stromfrei.
- Seien Sie aufmerksam. Achten Sie auf fremde Personen und untypische Fahrzeuge, die nicht in Ihre Umgebung passen.
- Pflegen Sie Nachbarschaftskontakt, denn Anonymität hilft Einbrechern.
- Tauschen Sie Adressen, Telefonnummern und Autokennzeichen mit Ihren Nachbarn aus, um sich im Notfall schnell gegenseitig informieren zu können.

Wie gehe ich mit verdächtigen Wahrnehmungen um?

- Beobachten Sie Grundstücke Ihrer Nachbarn und achten Sie auf ungewöhnliche Veränderungen (offene Fenster oder Türen, unbekannte Personen).
- Zögern Sie nicht! Informieren Sie die Polizei und Nachbarn über verdächtige Beobachtungen.
- Notieren Sie sich Personenbeschreibungen, Fahrzeugkennzeichen, Fahrzeugtyp und Fluchtrichtung.
- Stellen Sie sich der Polizei als Zeuge zur Verfügung.
- Informieren Sie den Vorstand Ihres Kleingartenvereins.
- Unterstützen Sie Ihre Nachbarn und bieten Sie besonders älteren Nachbarn Ihre Hilfe an –
 Gute Nachbarn helfen sich gegenseitig und erkennen gefährliche Situationen.

Sollten Sie etwas Verdächtiges bemerken, melden Sie Ihre Wahrnehmung immer der Polizei über Notruf 110.